

EINSCHALTEN!



Im Alter ganz Ohr Schwerhörigkeit als Herausforderung für Gemeinden

30. März 2022 von 14 bis 15 Uhr

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS



Haus kirchlicher Dienste

Frau K. schimpft: „Die nuscheln alle und reden so leise!“ Aber das stimmt nicht – Frau K. ist schwerhörig geworden, das ist alles. Die Zahl von hörgeschädigten Menschen in Deutschland steigt. In der Arbeit in Gruppen, bei geselligen Zusammenkünften, im Gottesdienst oder bei Besuchen ist schlechtes Hören ein Problem. Wer mit Schwerhörigen arbeitet, der weiß, wie herausfordernd die Kommunikation mit ihnen sein kann.

Wie können Menschen, die aufgrund ihrer akustischen Beeinträchtigung fast überall sonst vom gesellschaftlichen Leben ausgeschlossen sind, in der Kirche Zugehörigkeit und Heimat finden?

Über diese und andere Fragen rund um das Thema Schwerhörigkeit im Alter kommen wir ins Gespräch mit Christiane Neukirch, Beauftragte der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers für gebärdensprachliche Seelsorge.

Anmeldung bis zum 28. März 2022

Alternde-Gesellschaft@evlka.de

Informationen und Rückfragen:

Inken Richter-Rethwisch, Dagmar Henze, Helene Eißel-Daub, Pastorinnen

Fon: 0511 1241-593 | -515 | -589

E-Mail: Alternde-Gesellschaft@evlka.de

Haus kirchlicher Dienste | Archivstraße 3 | 30169 Hannover